
N i e d e r s c h r i f t

**über die Sondersitzung des Betriebsausschusses Dessau-Roßlauer
Kindertagesstätten am 11.04.2019**

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 17:25 Uhr
Sitzungsort: Raum 228, Rathaus Dessau

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Frau Nußbeck, Vorsitzende des Betriebsausschusses Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten, eröffnet die Sitzung um 16.30 Uhr und begrüßt die Ausschussmitglieder und Gäste, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 anwesenden Ausschussmitgliedern fest.

- 2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Die Ausschussmitglieder bestätigen die Tagesordnung in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis: 7 : 0 : 0

- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 06.03.2019**

Die Niederschrift vom 6. März 2019 wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 : 1

4 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums

Frau Nußbeck informiert, dass in der Betriebsausschusssitzung vom 6. März 2019 der Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für den Neubau einer Kindertageseinrichtung am Standort „Essener Straße“ (BA/016/2019/II-DKT) unter dem Tagesordnungspunkt 7.1. einstimmig beschlossen wurde (Abstimmungsergebnis 7 : 0 : 0).

Die Übersicht über die Vergaben der laufenden Betriebsführung des Jahres 2018 (IB/001/2019/II-DKT) wurde zur Kenntnis genommen.

5 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Wortmeldungen vorgebracht.

6 Öffentliche Anfragen und Informationen

6.1 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Frau Rach, Betriebsleiterin Eigenbetrieb DeKiTa, informiert die Ausschussmitglieder, dass der Eigenbetrieb DeKiTa sich im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens an der Fachkräfteoffensive beteiligt hat. Das Bundesprogramm bezuschusst die Ausbildung zur / zum Erzieher/-in sowie die Mentorenausbildung und –freistellung. In Abstimmung mit dem Personalrat des Eigenbetriebes DeKiTa werden 10 Ausbildungsstellen angemeldet. Im Antragsverfahren müssen die Bewerber namentlich benannt werden. Aus diesem Grund werden vorbehaltlich der Förderzusage 10 Ausbildungsstellen ausgeschrieben. Die Ausschreibung wird im Amtsblatt und auf der Homepage der Stadt Dessau-Roßlau und des Eigenbetriebes veröffentlicht. **Frau Müller, Fraktion der SPD**, erkundigt sich, in welcher Höhe sich der Bund an der

Ausbildung beteiligt. **Frau Rach** erläutert, dass sich die Höhe des pauschalen Zuschusses an der Ausbildungsvergütung nach TVAöD, besonderer Teil Pflege, richtet.

Im 1. Jahr werden 100%, im 2. Jahr 70% und im 3. Jahr 30% gefördert. Daraus ergeben sich folgende pauschale Zuschüsse (pro Monat und auszubildender Person):

1. Jahr = 1.450 EUR
2. Jahr = 1.130 EUR und im
3. Jahr = 540 EUR.

Ab dem 2. Ausbildungsjahr werden die Fachschüler/-innen auf den Fachkräfteschlüssel in der Praxiszeit anteilig angerechnet. Zur Ausbildung werden ausgebildete Kinderpfleger, Sozialassistenten und Abiturienten mit einem freiwilligen sozialen Jahr zugelassen.

Frau Rach teilt mit, dass in der 14. Kalenderwoche die Auftaktveranstaltung zum betrieblichen Gesundheitsmanagement für die Mitarbeiter des Eigenbetriebes DeKiTa erfolgte. Hier wurden den Mitarbeitern die Ziele des Unternehmens dargestellt sowie darüber informiert, inwieweit das betriebliche Gesundheitsmanagement gefördert wird. Zur Bedarfsanalyse wird eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt. Im Anschluss daran finden in den Kindertageseinrichtungen des Eigenbetriebes Dekita entsprechende Maßnahmen statt.

Während des Tagesordnungspunktes erscheinen Herr Dr. Möbius, Fraktion Pro Dessau-Roßlau, und Herr Rumpf, Fraktion der CDU, zur Sitzung (9).

7 Beschlussfassungen

7.1 **Maßnahmebeschluss zur Errichtung einer neuen Kindertagesstätte in der Raguhner Straße** Vorlage: BV/065/2019/II-DKT

Frau Rach erläutert den wesentlichen Inhalt der Beschlussvorlage.

Herr Dr. Möbius, Fraktion Pro Dessau-Roßlau, hinterfragt, inwieweit die Empfehlungen des Beirates für Stadtgestaltung umgesetzt wurden. **Frau Rach** erwidert,

dass der Konzeptentwurf mit den Leiterinnen abgestimmt ist und der Eigenbetrieb Dekita hier Möglichkeiten sieht, die man in den Bestandsbauten nicht hat. **Frau Nußbeck** ergänzt, dass zeitweise zur Standortfindung eine Arbeitsgruppe in der Stadtverwaltung gebildet wurde. Man betrachtete seinerzeit die Grundstücksfindung nach verschiedenen Gesichtspunkten, wie zum Beispiel die Grundstücksgröße, die schnelle Verfügbarkeit und die Grundstückskosten. **Frau Nußbeck** fügt hinzu, dass der Kita-Neubau in der Raguhner Straße die Anforderungen der Richtlinie für den Bau, die Gestaltung und den Betrieb von Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Dessau-Roßlau erfüllt.

Weitere Anfragen werden nicht vorgebracht,

Die **Ausschussvorsitzende** stellt die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Der Betriebsausschuss stimmt der Vorlage ungeändert zu.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0 : 0

Die **Ausschussvorsitzende** stellt die Nichtöffentlichkeit her.

10 Schließung der Sitzung

Frau Nußbeck schließt die Sitzung um 17:25 Uhr.

Dessau-Roßlau, 02.07.20

Sabrina Nußbeck
Vorsitzende Betriebsausschuss Eigenbetrieb Dessau-
Roßlauer Kindertagesstätten

Schriftführer